Gemeindebrief

Februar / März 2024

Evangelische Gemeinde deutscher Sprache in Luxemburg

S. 3 Nicht vergessen: Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024
S. 4/5 Andacht zum Thema „Auferstehung Jesu“
S. 8/9 Kindergottesdienste und Ökumenische Kinderkirche
S. 15 Einladung zum Ostergottesdienst mit Ostereiersuche

Der besondere Hinweis	3
Andacht	4
Aus dem Vorstand	6
Monatsspruch Februar	7
Kindergottesdienst	8
Aus aller Welt	10
Fastenaktion 2024	11
Terminübersicht	12/13
Besondere Gottesdienste	14
Veranstaltungen	16
Wichtige Informationen	22
Aus der Gemeinde	23

Herzlich willkommen in unserer Evangelischen Gemeinde deutscher Sprache in Luxemburg!

Falls Sie zum ersten Mal den Gemeindebrief in den Händen halten, freuen wir uns über Ihr Interesse an unserer Kirchengemeinde und wollen Sie herzlich einladen, an unserem **Gemeindeleben** teilzunehmen!

In der Regel feiern wir sonntags um 10.00 Uhr einen **Gottesdienst**. Einmal im Monat wird eine **Abendandacht** um 19.00 Uhr angeboten. Unsere Gottesdienste und Abendandachten finden im Martin-Luther-Haus (35, Avenue Gaston Diderich, L-1420 Luxembourg) statt.
Erwachsene, Jugendliche und Kinder sind bei unseren Gottesdiensten herzlich willkommen. In der Regel bieten wir zweimal im Monat parallel zum Hauptgottesdienst einen **Kindergottesdienst** an (s. Terminplan). Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Als deutschsprachige Gemeinde in Luxemburg begleiten wir Menschen auf ihrem Lebensweg, sind **Anlaufstelle** für Fragen oder wenn einmal ein offenes Ohr benötigt wird. Natürlich kann man sich bei uns auch taufen, trauen und konfirmieren lassen.

Anders als viele denken, werden wir nicht von deutschen Kirchensteuern finanziert, sondern unsere **Gemeindeglieder ermöglichen mit ihren Beiträgen das gesamte evangelische Gemeindeleben**. Insofern freuen wir uns, wenn auch Sie Mitglied unserer Gemeinde werden (s. S. 23)!

Weitere **Informationen** über unsere Gemeinde finden Sie auf der Webseite: www.evgemlux.lu

Impressum:
Herausgeber: Pastor ThDr. Frank Mertin i. A. des Kirchenvorstandes der Evangelischen Gemeinde deutscher Sprache in Luxemburg A.s.b.l. R.C.S Luxembourg F 3187.
Redaktion: F. Mertin, M. Saffran, D. Ellerkmann, A. Hartung, A. Mertin u. a.
Druckvorlage: Der Gemeindebrief.
Versand: J. Hoeke, Tel. 34 84 01; Fax +49 32 12 4 63 53 50; E-Mail: versand@evgemlux.lu
Auflage: 400. **Erscheinungsweise**: 6 x pro Jahr. **Redaktionsschluss**: jeweils am 1. eines ungeraden Monats. **Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie umziehen. Herzlichen Dank!**

Herzliche Einladung
zum Gottesdienst
mit Gemeindeversammlung &
Kirchenvorstandswahl
am Sonntag, 10. März 2024
um 10.00 Uhr
im Martin-Luther-Haus

Alle drei Jahre wählt die Gemeinde einen neuen Kirchenvorstand. Alle Gemeindemitglieder sind ganz herzlich zur **Gemeindeversammlung und zur Wahl des neuen Kirchenvorstandes am Sonntag, 10. März 2024 um 10.00 Uhr** ins Martin-Luther-Haus eingeladen. Der erste Tagesordnungspunkt der Versammlung ist immer die **Feier des Gottesdienstes**. Wir hören gemeinsam Gottes Wort, beten und singen. Pastor ThDr. Mertin hält die Predigt. Alle **Kinder** sind zum **Kindergottesdienst** eingeladen. Über einen guten Besuch würde sich der Kirchenvorstand sehr freuen!

Die **Einladung für die Gemeindeversammlung** wird den Mitgliedern fristgerecht zugesandt.

Für die **Wahl des neuen Kirchenvorstandes** erhalten die Gemeindemitglieder einen **Sondergemeindebrief mit wichtigen Informationen**. **In diesem Gemeindebrief stellen sich auch die KandidatInnen, die zur Wahl antreten, vor. Bitte nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr!** Weitere Fragen beantworten gerne die KirchenvorsteherInnen und der Pastor.

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

In meinen Studienjahren in Göttingen waren alle mächtig aufgeregt. Die theologische Wissenschaft und die Gemeinden. Professor Gerd Lüdemann hat Grundfragen des Glaubens in Frage gestellt. So auch die Auferstehung Jesu. Er wollte alle Glaubensdinge historisch bewiesen haben. Und weil das nicht ging, leugnete er die leibliche Auferstehung. Das Grab war nicht leer. Lüdemanns Thema war in der Auseinandersetzung mit Ostern uralt. Sein Ansinnen war ein vergebliches Unterfangen, Glauben historisch zu begründen. Die Frage nach dem leeren Grab ist zweitrangig. Denn bei der Auferstehung geht es nicht um Wissen, sondern um Erfahrung im Glauben.

Paulus schreibt zwanzig Jahre vor dem Osterevangelium nach Markus im 1. Korintherbrief: „*Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich, ... es wird gesät ein natürlicher Leib und wird auferstehen ein geistlicher Leib.*“ **Der natürliche Körper stirbt, verwest, der geistliche steht auf.** Paulus konnte sich das als Jude auch gar nicht anders vorstellen. *Für Juden ist der Mensch immer identisch mit Leib, Seele und Geist*, also *ganzheitlich*. Erst die *Griechen* haben den Menschen in *Leib und Seele getrennt*. Wenn ein Jude sich die Auferstehung vorstellt, dann nur *leibhaftig*, aber nicht in einem natürlichen Leib. Jeder Leib ist ein Unikat, einmalig und unverwechselbar. Wir werden in der Ewigkeit nicht gleichgemacht. Die Kontinuität des Individuums bleibt erhalten, aber nicht in einem Körper, der verwest.

Der Mensch ist also nicht wie ein Wassertropfen, der am Ende im weiten Meer aufgeht; auch keine Reinkarnation, eine Wiedergeburt seiner selbst. *Die Bibel spricht von einer Auferstehung des Leibes in einem geistlichen Leib!* Wie das aussieht, sagt sie nicht. Im Glaubensbekenntnis sprechen wir von der „*Auferstehung der Toten*“, nicht „des Fleisches“.

Mit diesem Verständnis möchte ich der Ostergeschichte neu begegnen: *Nach dem Sabbat kauften drei Frauen kostbare Öle, um den Leichnam Jesu einzusalben. Sehr früh machten sie sich auf den Weg. Salome blieb plötzlich stehen und fragte: „Und wer wälzt uns den Stein vom Grab?“ Niemand von ihnen hätte es geschafft, diesen schweren Stein vor dem Grab zur Seite zu rollen. Als sie das Grab erreichten, ging gerade die Sonne auf. Sie blinzelten durch das Licht hindurch und sahen: Der schwere Stein vor dem Grab war weggerollt! Sie liefen näher, schauten in das Grab und hörten die Stimme eines Jünglings: „Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ Die Frauen sollten dies allen Freunden weitersagen. Doch sie flohen von dem Grab und sagten nichts, denn sie fürchteten sich.*

Markus bricht mit der Furcht der Frauen sein Evangelium ab. Wie es weitergeht, sagt er nicht. Den Weg musst du selber finden und gehen. **Aber dies ist Ostern: Dir ist immer eine Zukunft beschieden und: Geh aufrecht!**

Frohe Ostern! Frank Mertin, Pastor

DIE OSTERGESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.
Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.
Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?
Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.
Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.
Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.
Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.
Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

Evangelium nach Markus, Kapitel 16, Verse 1–8

Liebe Gemeinde!

Plötzlich und unerwartet ist unser **Vorstandsmitglied Rainer Aisch** im Alter von 54 Jahren am 28. Oktober 2023 viel zu früh verstorben. Viele von Ihnen kannten Rainer; er war ein Eckpfeiler unseres Kirchenvorstandes. Als ich vor über 10 Jahren dem Vorstand beitrat, war Rainer bereits da. Und als wir in der letzten Sitzung über die Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024 sprachen, wollte er wieder kandidieren. Unsere Gemeinde lag Rainer sehr am Herzen. Seine besonnene und ruhige Art hat der Gemeinde stets gute Dienste erwiesen und geholfen, auch in anspruchsvollen Gewässern auf Kurs zu bleiben. Nicht nur die Finanzen der Gemeinde behielt Rainer stets im Auge, sondern auch die Gottesdienste und Gruppen im Martin-Luther-Haus. Eine lebendige Gemeinde war ihm sehr wichtig! Sein geselliges und humorvolles Wesen war eine Bereicherung. Er fehlt uns sehr und wir werden ihn nicht vergessen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.
Am 12. November feierten wir einen **bewegenden Trauergottesdienst** im Martin-Luther-Haus, der sehr gut besucht war. Pastor Mertin predigte über das Leben von Rainer als ein Gemälde mit hellen und dunklen Farben, die mal leicht und mal schwer aufgetragen wurden. Mit den „Buntstiften der Erinnerung“ zeichneten wir das Leben von Rainer nach. Doch als Christen malen wir nicht nur die Vergangenheit in bunten Farben, sondern auch unsere Zukunft. Die Bibel spricht von der neuen Wohnung, die für uns bereit steht, und vom festlichen Himmel, wo Gott unsere Schmerzen heilt, uns die Tränen abwischt und wir uns wiedersehen. Liselotte Nafziger begleitete die stimmungsvollen Lieder des Trauergottesdienstes gekonnt am E-Piano. Viele gute Rückmeldungen haben uns erreicht. *Herzlichen Dank für diesen Trauergottesdienst!*

Am Sonntag, 12. November 2023 hatten wir zum **Ökumenischen Martinsgottesdienst** ins Martin-Luther-Haus eingeladen. Pastor Mertin erzählte anschaulich die Geschichte von St. Martin, der mit dem frierenden Bettler seinen Mantel teilte. Frau Miola von der katholischen Gemeinde übernahm die biblische Lesung und die Gebete. Die Martinslieder wurden von einem Bläserduo begleitet. Ein bunter Laternenumzug führte durch den Garten des Klosters. Abschließend gab es für alle Kinder warmen Kakao & Weckmännchen. Das Martinsfest war sehr gut besucht. *Danke für diese tolle Veranstaltung!*

Am 3. Advent (17.12.2023) fand unsere beliebte **Adventsfeier** im Martin-Luther-Haus statt. Am Samstag hatten unsere KonfirmandInnen alles wunderbar vorbereitet. Kerzenlicht, Tannenzweige, Nüsse und Mandarinen schmückten die Tische. Die Jugendlichen hatten leckere Kekse gebacken. Pastor Mertin hielt eine Adventsandacht über das „*Kind in der Krippe*“ und die Gemeinde sang kräftig viele Lieder. Die Kinder hatten eine tolle Bastelecke. Und beim Abbau halfen wieder alle fleißig mit. *Ich danke allen, die diese Adventsfeier vorbereitet und durchgeführt haben!*

Gerne erinnere ich noch einmal an unsere **Gemeindeversammlung und Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024**. Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit im Kirchenvorstand haben, können Sie gerne Pastor Mertin oder ein Vorstandsmitglied darauf ansprechen. *Es sind noch Plätze frei!* KandidatInnen können Ihr Interesse bis zum 11. Februar 2024 dem Wahlausschuss (wahlausschuss@evgemlux.lu) mitteilen.

Ich würde mich freuen, viele von Ihnen/Euch bei der Gemeindeversammlung begrüßen zu können! Dirk Ellerkmann

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

2. Timotheus 3,16

VON GOTTES GEISTKRAFT LERNEN

Was wollen wir lernen, was wollen wir lehren? Ich stelle mir eine Schule vor, in der auf dem Lehrplan steht, was Gottes Geistkraft uns eingibt, diese schöpferische Freundin des Lebens. Lernziele wären, besser und gerechter zu werden, kreativ und lebensfreundlich. Lebenslang geht man dorthin. Denn mit dem „besser werden“ wird man ja niemals fertig.

Und so könnte der Unterricht aussehen: Im Schulfach „Gemeinschaft“ geht es darum, welche Grundregeln wir brauchen. Wie können wir einander fördern und das zum Glänzen bringen, was in uns steckt? Zurechtgewiesen würde, wer über andere herrschen will, sie kleinmacht oder ihnen gar Schaden zufügt. Im Schulfach „Gerechtigkeit“ üben wir ein, miteinander zu teilen. So, dass jeder Mensch das bekommt, was er braucht, um sich zu entwickeln. Wie lässt sich das übertragen auf größere Zusammenhänge? Wie können alle genug zum Leben haben?

Steht „Wirtschaft“ auf dem Stundenplan, dann denken wir darüber nach, wie wir handeln können, ohne die Erde auszubeuten. Um mit dem, was sie uns schenkt, fantasievoll und zärtlich zu haushalten.

Im Fach „Ausblick“ entwickeln wir Ideen, wie wir die Welt gestalten können, damit sie zukunftsfähig ist und unsere Kinder, Enkelkinder und Urenkelkinder sie bewohnen können. Lebensfroh und ohne Angst.

Eine Utopie ist so eine Schule. Und doch glaube ich, dass Gott selber gelegentlich von ihr träumt.

TINA WILLMS

Willkommen beim Kindergottesdienst im Februar & März 2024

Liebe Kinder

*wir feiern regelmäßig **Kindergottesdienste** im Martin-Luther-Haus. In kleinen Teams von Erwachsenen und Jugendlichen wird der Kindergottesdienst liebevoll vorbereitet. Wer Lust und Freude hat im Kindergottesdienst mitzuarbeiten, der kann sich gerne bei Pastor Mertin (pastor@evgemlux.lu) melden. In der Regel findet der **Kindergottesdienst** parallel zum Hauptgottesdienst im Martin-Luther-Haus statt. Auch **kleinere Kinder** sind in Begleitung eines Erwachsenen herzlich willkommen!*

Am **Sonntag, 4. Februar 2024** hören wir die **Geschichte von Jesaja** aus dem Alten Testament**.** Der Prophet macht die Erfahrung: **Gott ist für mich da.** Von dieser Erfahrung erzählt Jesaja weiter.

Am **Sonntag**, **25. Februar 2024** lernen wir den **Propheten Amos** aus dem Alten Testament kennen. Er ist mutig und weist die Menschen darauf hin, dass sie auf dem falschen Weg sind. Sie wenden sich von Gott ab. **Amos ruft zur Umkehr auf.** Gott spricht: Sucht mich, so werdet ihr leben. Sei willkommen!

Am **Sonntag, 10. März 2024** hören wir die **Geschichte von Jesu Einzug in Jerusalem**. Die Menschen begrüßen ihn, wie einen König: „*Hosianna, gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn.*“ Erst wird Jesus als König gefeiert, dann verspotten sie ihn.

Am **Samstag, 16. März 2024** von 10.00 bis 13.00 Uhr laden wir zu einer **ökumenischen Kinderkirche für Grundschüler** im Alter von 6 bis 11 Jahren ins Martin-Luther-Haus ein. Nach einer **Andacht** arbeiten wir in kreativen **Workshops**. Abschließend gibt es für alle ein **Mittagessen**. Für die Kinderkirche ist eine Anmeldung erforderlich: sekretariat@evgemlux.lu

Am **Sonntag, 31. März 2024** hören wir die aufregende **Ostergeschichte**. Jesus ist am Kreuz gestorben. Als die Frauen sein Grab besuchen wollen, ist es leer. Jesus ist auferstanden! **Das Leben ist stärker als der Tod.** Anschließend suchen wir **Ostereier** im Garten.

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Welche sieben Tiere sind das?

Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Kaminchen!

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!", ruft ein Soldat. „Pack an!" Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke", sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus."

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.

Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Kindernothilfe sagt DANKE

Im Gottesdiensten am 1. Oktober 2023 wurde für die **Kindernothilfe** der **Betrag** von **457,90 Euro** gesammelt. Herzlichen Dank für Ihre Spende!
Die Kindernothilfe will die Welt zu einem besseren Ort für Kinder aus armen Familien machen. Knapp 2 Millionen Kinder in 32 Ländern werden gefördert. In über 700 Projekten eröffnet die Hilfsorganisation den Kindern neue Wege zu Bildung, Gesundheit und Sicherheit.
Seit vielen Jahren unterstützen wir zwei Patenkinder, um ihnen eine Ausbildung zu ermöglichen.

Seit 65 Jahren weltweit hilfsbereit: schnell, engagiert, wirksam. Diakonie Katastrophenhilfe

Im Gottesdienst am 22. Oktober 2023 wurde für die **Diakonie Katastrophenhilfe** der **Betrag von 418,25 Euro** gesammelt. Vielen Dank! Die Diakonie Katastrophenhilfe ist Mitglied bei "*Aktion Deutschland Hilft*".
Die Diakonie Katastrophenhilfe unterstützt Menschen, die vom Krieg in der Ukraine und im Nahen Osten betroffen sind. Mit dieser Kollekte setzen wir ein starkes Zeichen der Anteilnahme am Schicksal dieser Menschen. Besonders hart sind die Folgen für die schwächsten Menschen in einfachen Verhältnissen oder in Armut. Durch Partner vor Ort erhalten die Notleidenden Nahrung, Medikamente, Hygieneartikel, Decken und Kleidung.

Kriegsgräberfürsorge

Im Gottesdienst am 19. November. 2023 wurde für die **Kriegsgräberfürsorge** der **Betrag von 304,00 Euro** gesammelt. Danke für Ihre Spende!
Der Volksbund pflegt die Gräber deutscher Soldaten in der ganzen Welt. Damit erhalten viele Menschen Trost, dass Ehemann, Sohn, Vater, Onkel oder Großvater wenigstens ein Grab haben und somit nicht vergessen sind. Gleichzeitig mahnen uns diese Gräber zu „Nie wieder Krieg“.

Jetzt spenden!

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Aktion Deutschland Hilft leistet den Menschen Nothilfe. **Helfen Sie jetzt – mit Ihrer Spende.**

Spendenkonto:
DE62 3702 0500 0000 1020 30
www.Aktion-Deutschland-Hilft.de

Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

DIE **FASTENAKTION** 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Bitte beachten Sie: Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden im Martin-Luther-Haus statt, wenn nicht anders angegeben.

Datum	Zeit	Veranstaltung
Do. 1. Febr.		Krabbel-/Spielgruppe
Fr. 2. Febr.	19.30	Kino-Abend mit dem Film: „Das Labyrinth der Wörter“
Sa. 3. Febr.	10.00	Konfirmanden-Tag
So. 4. Febr.	**10.00** **10.00**	**Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls und anschließendem Suppe-Essen** **Kindergottesdienst**
Di. 6. Febr.	10.00	Luxemburgischkurs
Mi. 7. Febr.	9.45	Ökumenischer Frauentreff
Do. 8. Febr.		Krabbel-/Spielgruppe
Do. 8. Febr.	19.30	Treffen der PrädikantInnen zur EKD-Fortbildung: „Abendmahl und Kasualien“
So. 11. Febr.	**19.00**	**Abendandacht mit Prädikant M. Schwamborn**
Di. 13. Febr.	10.00	Luxemburgischkurs
Do. 15. Febr.		Krabbel-/Spielgruppe
Sa. 17. Febr.	9.30	Frauen-Frühstück in Mensdorf
So. 18. Febr.		**kein Gottesdienst (Ferien)**
Di. 20. Febr.	10.00	Luxemburgischkurs
Do. 22. Febr.		Krabbel-/Spielgruppe
So. 25. Febr.	**10.00** **10.00**	**Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls** **Kindergottesdienst**
Mo. 26. Febr.	18.00	Elternabend: Konfirmandenunterricht (Themen: Rückblick auf die Konfirmandenzeit & Informationen zur Konfirmation am Samstag, 11. Mai 2024)
Di. 27. Febr.	10.00	Luxemburgischkurs
Mi. 28. Febr.	19.00	Kirchenvorstandssitzung
Do. 29. Febr.		Krabbel-/Spielgruppe

Datum	Zeit	Veranstaltung
Fr. 1. März	19.00	Weltgebetstag
Sa. 2. März	14.00	Konfirmanden-Wochenende in Esch/Alzette
So. 3. März	**10.00**	**Gottesdienst mit KonfirmandInnen in der Protestantisch-Reformierten Kirche in der 11, rue de la Liberation, L-4210 Esch/ Alzette**
Mo. 4. März	19.30	Rat christlicher Kirchen bei den Franziskanerinnen
Di. 5. März	10.00	Luxemburgischkurs
Mi. 6. März	9.45	Ökumenischer Frauentreff
Mi. 6. März	18.30	Kindergottesdienst-Vorbereitung
Do. 7. März		Krabbel-/Spielgruppe
Sa. 9. März	10.00	Konfirmanden-Tag
So. 10. März	**10.00** **10.00**	**Gottesdienst mit Gemeindeversammlung und Wahl des Kirchenvorstandes** **Kindergottesdienst**
Di. 12. März	10.00	Luxemburgischkurs
Do. 14. März		Krabbel-/Spielgruppe
Do. 14. März	20.00	Theologische Werkstatt
Sa. 16. März	10.00	Ökumenische Kinderkirche für Grundschulkinder. Bitte anmelden unter: sekretariat@evgemlux.lu
So. 17. März	**10.00**	**Festgottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes und Verabschiedung der ausscheidenden Kirchenvorsteher**
Di. 19. März	10.00	Luxemburgischkurs
Mi. 20. März	19.00	Kirchenvorstandssitzung
Do. 21. März		Krabbel-/Spielgruppe
Sa. 23. März	9.30	Frauen-Frühstück in Mensdorf
So. 24. März	**19.00**	**Abendandacht mit Prädikantin L. Nafziger**
		Osterferien
So. 31. März	**10.00** **10.00**	**Bunter Oster-Gottesdienst für Erwachsene, Jugendliche und Kinder mit anschließendem Ostereiersuchen im Garten** **Kindergottesdienst**

Einladung zum Abendmahlsgottesdienst mit anschließendem Suppe-Essen am So. 4. Febr. um 10.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“ (Hebräer 3, 15) Wir laden herzlich zum **Gottesdienst** am **Sonntag, 4. Februar 2024 um 10.00 Uhr** ins Martin-Luther-Haus ein. **Pastor ThDr. Frank Mertin** hält eine **Themenpredigt**. **Prädikantin Liselotte Nafziger** leitet das **Heilige Abendmahl**. An diesem Sonntag findet für alle **Kinder** ein bunter **Kindergottesdienst** statt, der mit dem Hauptgottesdienst beginnt. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem **gemeinsamen Suppe-Essen** eingeladen. Herzlich willkommen!

Abendandachten am So. 11. Febr. & So. 24. März jeweils um 19.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

Die **Abendandachten** haben ein einfaches, aber feines Format, um sich auf das Wesentliche konzentrieren zu können. Die Gemeinde hört Gottes Wort, faltet die Hände zum Gebet und singt in der Regel ohne Begleitung eines Instrumentes bekannte Lieder. Die Gottesdienstmitarbeiter leiten die Andachten und halten eine kleine Auslegung oder Meditation bereit. Abendandachten sind bewußt schlicht gehalten. Anschließend sind alle zu Gesprächen bei Getränken und Gebäck eingeladen.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Abendmahl am So. 25. Febr. um 10.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

Wir laden zum **Abendmahlsgottesdienst** am **Sonntag, 25. Februar 2024 um 10.00 Uhr** ins Martin-Luther-Haus ein. **Pastor ThDr. Frank Mertin** hält die **Predigt**. **Prädikant Stefan Reil** übernimmt die **Leitung der Feier des Heiligen Abendmahls**. An diesem Sonntag sind die **Kinder** zum **Kindergottesdienst** eingeladen, der mit dem Hauptgottesdienst beginnt. Es schließt sich ein **Kirchkaffee** an.

Gottesdienst mit KonfirmandInnen am So. 3. März um 10.00 Uhr in der Protestantisch-Reformierten Kirche in Esch/Alzette

Zum Abschluss unserer Konfirmandenfreizeit feiern wir einen **Gottesdienst mit der Protestantisch-Reformierten Gemeinde in der 11, rue de la Libération; L-4210 Esch/Alzette** am **Sonntag, 3. März 2024 um 10.00 Uhr**. Herzlich willkommen! Gemeindeglieder, die aus dem südlichen Teil Luxemburgs oder aus Deutschland kommen, haben hier die Möglichkeit ohne lange Anfahrtswege einen Gottesdienst zu besuchen.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Gemeindeversammlung & Kirchenvorstandswahl am So. 10. März um 10.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

Alle Gemeindemitglieder sind ganz herzlich zur **Gemeindeversammlung am Sonntag, 10. März 2024 um 10.00 Uhr** ins Martin-Luther-Haus eingeladen. Der erste Tagesordnungspunkt dieser Versammlung ist immer die Feier des **Gottesdienstes**. Wir hören gemeinsam Gottes Wort, beten und singen. **Pastor ThDr. Mertin** hält die **Predigt**. Die Einladung für die Gemeindeversammlung wird den Mitgliedern fristgerecht zugesandt. Außerdem findet an diesem Sonntag die **Wahl des neuen Kirchenvorstandes** statt. Alle **Kinder** sind ganz herzlich zum **Kindergottesdienst** eingeladen. Über einen guten Besuch würde sich der Kirchenvorstand sehr freuen!

Einladung zum Gottesdienst mit Einführung des Kirchenvorstandes am So. 17. März um 10.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

„Es sind verschiedene Gaben, aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter, aber es ist ein Herr.“ So beschreibt der Apostel Paulus den Aufbau einer christlichen Gemeinde. In einem **feierlichen Gottesdienst** werden wir die **Kirchenvorsteher entpflichten, für die dieser Dienst endet**, und die **neuen Kirchenvorsteher** begrüßen und ihnen für ihre Aufgabe **Gottes Segen zusprechen**. Über einen guten Besuch dieses Gottesdienstes würde der Kirchenvorstand sich freuen. Herzlich willkommen!

Herzliche Einladung zum Ostergottesdienst mit Ostereiersuchen für Kinder am So. 31. März um 10.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

„*Christus spricht: Ich war tot, und siehe ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.*“ (Off. 1, 18) Wir laden herzlich zu einem **Gottesdienst** am **Ostersonntag, 31. März 2024 um 10.00 Uhr** ins Martin-Luther-Haus ein. **Pastor ThDr. Frank Mertin** hält die **Osterpredigt**. Alle **Kinder** sind zu einem **fröhlichen Kindergottesdienst** eingeladen, der mit dem Hauptgottesdienst beginnt. Nach dem Gottesdienst suchen alle **Kinder** bunte **Ostereier im Garten** des Martin-Luther-Hauses. *„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja.“*

Haben Sie Interesse am Projektchor?

Alle, die Lust zum Singen haben, treffen sich im Laufe des Jahres zur Vorbereitung auf besondere Gottesdienste. Der *Projektchor* setzt dann den musikalischen Rahmen dieser Gottesdienste. *Wer also gerne mitsingen und mitspielen möchte ist ganz herzlich willkommen!* Wir freuen uns über interessierte Sänger:Innen und Musiker:Innen!
Weitere Informationen erhalten Sie bei Liselotte Nafziger: enafzige@pt.lu oder Telefon 77 00 17 sowie bei Pastor Mertin: pastor@evgemlux.lu

„Philosophischer“ Männerstammtisch

Treffpunkt unseres Stammtisches ist ein einfaches, aber schönes Lokal auf dem Limpertsberg.
Jeder bestellt und bezahlt selber, was er essen und trinken möchte. Jeder kann auch kommen und gehen, wann er möchte. Wir reden über Wirtschaft, Politik, Fußball, Zukunftsfragen, Arbeit, Reisen, Kirche, Theologie und Philosophie und was uns noch alles einfällt. Vorgegebene Themen gibt es nicht. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bei Pastor Mertin (e-mail: pastor@evgemlux.lu) Sie erhalten dann etwa zwei Wochen vor dem nächsten Termin eine Einladung mit der Bitte um eine Anmeldung, da ein Tisch mit der Personenzahl im Lokal reserviert werden muss. Seien Sie herzlich willkommen!

Mutter-/Vater-Kind-Gruppe: Krabbel-/Spielgruppe „Die kleinen Fischeis“

Die Gruppe ist ein Angebot für alle Eltern oder demnächst werdende Eltern und Neuzugezogene mit Kindern von 0 bis 8 Jahren. Es besteht die gute Möglichkeit unsere Gemeinde kennenzulernen und neue Kontakte zu knüpfen. Die beiden Gruppen treffen sich abwechselnd alle zwei Wochen donnerstags nachmittags (außer in den Ferien) im Martin-Luther-Haus. Die **Krabbelgruppe** richtet sich an Babys und Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren unter der Leitung von Bianka Fohgrub und Panagiota Roumoudi. Die **Spielgruppe** richtet sich an grössere Kinder von 4 bis 8 Jahren unter der Leitung von Kristin Stroehle und Anne Klapperstück. Zudem treffen sich die Eltern einmal im Monat abends zum **Stammtisch**. - Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Pastor Mertin: pastor@evgemlux.lu

Posaunenchor

Unter der Leitung von André Schmutz trifft sich der Posaunenchor **nach Absprache** zu einer Übungsstunde, um dann im Laufe des Jahres einige Gottesdienste musikalisch zu begleiten. Wir laden Sie ganz herzlich zum Mitmachen ein! Sie können auch mitmachen, wenn Sie ein Instrument spielen, das nicht zu den traditionellen Instrumenten eines Posaunenchores gehört. Weitere Informationen gibt es bei: andre.schmutz@eca.europa.eu oder bei Pastor Mertin, Tel. 45 23 41

Luxemburgisch-Kurs

Der Luxemburgisch-Kurs findet unter der Leitung von Professor J. Hurt in der Regel **dienstags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr** (außer in den Ferien) in unserem Gemeindehaus statt. Wenn Sie an einer Teilnahme interessiert sind, dann fragen Sie bitte bei Pastor Mertin (pastor@evgemlux.lu) nach, ob noch Plätze frei sind. Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos. Für Kopien und andere Kosten wird um eine kleine Spende gebeten.

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Frauentreff

Mittwoch, 7. Februar 2024
ab 9.45 Uhr
Martin-Luther-Haus
„Weltgebetstag 2024“

Marlies Werner wird uns das Land und die Menschen in Palästina vorstellen und über den Weltgebetstag 2024 informieren.

Mittwoch, 6. März 2024
ab 9.45 Uhr
Martin-Luther-Haus
„Paulus und die Urkirche in Rom“

Liane Bellwald wird uns ihr Spezialthema „Paulus“ näher bringen.

Wir laden alle interessierten Frauen recht herzlich ein und wünschen ein gutes Neues Jahr 2024.

Martina Simon-Hengemühle

Frauen-Matinée am Sa. 17. Februar ab 9.30 Uhr & am Sa. 23. März ab 9.30 Uhr jeweils in Mensdorf

Am **Samstag, 17. Februar** und am **Samstag, 23. März 2024** treffen wir uns zum **Frauen-Frühstück** jeweils von **9.30 bis 11.30 Uhr** in **Mensdorf**. Und wir reden über Themen, die uns bewegen. Herzliche Einladung!
Weitere Infos erhalten Sie bei Pastor Mertin: pastor@evgemlux.lu sowie bei Liselotte Nafziger: enafzige@pt.lu und unter: www.ZesummenËnnerwee.

Theologische Werkstatt am Do. 14. März um 20 Uhr im Martin-Luther-Haus

An diesem Abend steht die **Geschichte von der Sturmstillung** (Lukas 8, 22ff) im Mittelpunkt. *Die Jünger fahren mit Jesus in einem Boot auf den See Genezareth. Zunächst ist die See still und ruhig; doch dann kommt ein Sturm auf. Jesus liegt unter Deck und schläft. Die Jünger haben Todesangst und wecken ihn. Er steht auf und stillt den Sturm.* - Wer Interesse an der Theologischen Werkstatt hat, ist ganz herzlich eingeladen! Um etwa 21.45 Uhr endet der Abend.

Einladung zum Kino-Abend mit dem Film „Labyrinth der Wörter“ am Fr. 2. Febr. 2024 um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus

Wir laden zum **Kino-Abend mit dem Film „Das Labyrinth der Wörter“** am **Freitag, 2. Februar 2024 um 19.30 Uhr** ins Martin-Luther-Haus ein. Für **Getränke & Knabbereien** ist gesorgt. Eine charmant französische Komödie über die bezaubernde Kraft der Literatur: *Der tollpatschige Germain hat es in seinem französischen Provinzstädtchen nicht leicht: Die Mutter tyrannisiert ihn und in der einzigen Bar tritt er von einem Fettnäpfchen in das nächste. Doch eines Tages lernt er die pensionierte Margueritte kennen, die ihn die Liebe zur Literatur lehrt. Die Lektüre bereitet Germain anfangs erhebliches Kopfzerbrechen, bald jedoch verändert diese seine Sicht auf die Welt. Aber Margueritte beginnt ihr Augenlicht zu verlieren …*
Darsteller: Gérard Depardieu, Claire Maurier, Gisele Casadesus: Regie: Jean Becker; FSK 6, ca. 79 Min.

Elternabend zum Konfirmandenunterricht am Mo. 26. Februar um 18.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

An diesem Abend werfen wir einen Blick auf die bisherige Konfirmandenzeit und reden über die anstehende Konfirmandenfreizeit in Esch/Alzette. Ebenfalls werden alle Fragen im Zusammenhang mit der Konfirmation am Samstag, 11. Mai 2024 ausführlich besprochen.

Konfirmandenwochenende am Sa./So. 2./3. März in Esch/Alzette

Die diesjährige Konfirmandenfreizeit findet am 2. und 3. März 2024 in der **Jugendherberge in Esch/Alzette** statt. Für unsere 8 KonfirmandInnen stehen thematische Einheiten, aber auch Spaß und Spiel auf dem Programm. Außerdem besuchen wir die Synagoge in Esch. Und abschließend feiern wir einen **Gottesdienst am Sonntag, 3. März um 10 Uhr in der Protestantisch-Reformierten Kirche in der 11, rue de la Libération; L-4210 Esch/Alzette**, zu dem auch die ganze Gemeinde eingeladen ist!

Herzliche Einladung zur Kleiderbörse - Second Hand: Baby, Kinder, Damenbekleidung, Spielzeug, Bücher und mehr vom 14. bis 16. März 2024

Alle sind ganz herzlich zur „**Kleiderbörse - Second Hand**“ für Baby, Kinder, Damenkleidung, Spielzeug, Bücher und mehr am **Donnerstag, 14. März von 14.00 bis 20.00 Uhr** und am **Freitag, 15. März von 12.00 bis 20.00 Uhr** und am **Samstag, 16. März von 9.30 bis 13.00 Uhr** ins Centre Culturel Capellen; 51, route d’Arlon, eingeladen! Achtung: Für werdende Mütter und Mütter mit Babys bis 1 Jahr findet der Verkauf am Freitag von 9.30 bis 12.00 Uhr statt. Bitte achten Sie auf die geänderten Öffnungszeiten! Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.kleiderboerse.lu & e-mail: kleiderbörse.cap@gmail.com

Einladung zum Gottesdienst am Weltgebetstag am 1. März 2024 um 19.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

Das luxemburgische Weltgebetstagskomitee (WGT) lädt auch in diesem Jahr wieder zu Gottesdiensten in verschiedenen Teilen das Landes ein. Die Liturgie für 2024 wurde vom WGT-Komitee aus Palästina erarbeitet. Aus organisatorischen Gründen wurde diese schon vor fast 2 Jahren fertiggestellt. *Aufgrund der Ereignisse seit dem 7. Oktober 2023 im Nahen Osten wird die Liturgie angepasst und um eine Fürbitte erweitert.*

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag steht unter dem Motto: **« ... durch das Band des Friedens ertragt einander in Liebe»**. Psalm 85 und Epheser 4, 1ff können uns in der aktuellen Situation tragen: Mit dieser biblischen Grundlage beten wir für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte. Drei Frauen werden stellvertretend für viele von ihren Problemen berichten.

Es gibt etwa 12 Millionen PalästinenserInnen, nur 5 Millionen leben in Palästina und Israel. Nur 2 % der Bevölkerung gehören dem christlichen Glauben an, meist griechisch-orthodoxer Ausprägung. Der Gaza-Streifen ist das am dichtesten besiedelte Gebiet der Welt.

Viele weitere Informationen gibt es im **Gottesdienst am Freitag, 1. März 2024 um 19.00 Uhr im Martin-Luther-Haus.** Sie sind dazu herzlich eingeladen!

Termine für weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

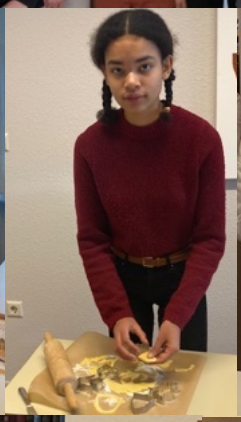
Johanniter Hilfsgemeinschaft Luxembourg (JHG)

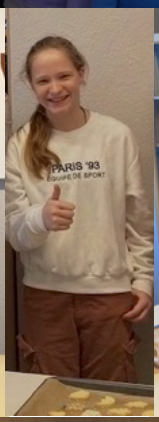
Die JHG Luxembourg möchte sich sehr herzlich bei den **Konfirmanden** der deutschsprachigen evangelischen Gemeinde bedanken, die sehr engagiert mitgeholfen haben bei der **Adventsfeier** am **2. Dezember 2023** in der **Seniorenresidenz** Sacré Coeur, gegenüber vom Martin-Luther-Haus. Vielen Dank an Euch und auch an **Pastor Frank Mertin**, der auch tatkräftig mitgewirkt hat!

Das neue Jahr hat noch gar nicht richtig angefangen, da sind wir bereits mitten in den Vorbereitungen für das **Faschingsfest** am Samstag, den **3. Februar 2024** für die Kinder von **SOS Kinderdorf** in **Mersch**! Es würde uns sehr freuen wenn Sie sich dazu bei uns melden! Falls Sie **Interesse** an unseren Aktivitäten haben, bitte melden sie sich bei uns! **Wir suchen immer Freiwillige** und jede Mithilfe ist wichtig! Wir freuen uns über jede e-mail oder Anruf!

Herzliche Grüße, Friedrich Nell, Präsident JHG Luxembourg, e-mail: info@johanniter.lu oder 691 286 135

PARIS '93
CROSSHATCH




PARIS '93

CROSSHATCH

Taufen

Ein **Kind** wird geboren. Wenn Sie Ihr Kind christlich taufen lassen wollen, dann melden Sie sich bitte bei Pastor Mertin. Gemeinsam wird ein passender Tauftermin gesucht. Mindestens ein Elternteil sollte Mitglied unserer Gemeinde sein. Und auch die Paten müssen einer christlichen Gemeinde angehören. Im Taufgespräch wird dann alles, was zur Taufe gehört, ausführlich besprochen.
Auch **Erwachsene** können sich nach einem kleinen Taufkurs taufen lassen. Melden Sie sich bitte beim Pastor. Herzlich willkommen!

Trauungen

Zwei Menschen möchten gemeinsam durchs Leben gehen. Für eine Trauung melden Sie sich bitte bei Pastor Mertin. Ein Partner sollte Mitglied unserer Gemeinde sein. Im Traugespräch wird dann alles, was zur Trauung gehört, ausführlich besprochen.

Hausabendmahl

Für gehbehinderte und kranke Menschen (auch im Seniorenheim oder im Krankenhaus) gibt es die Möglichkeit des Hausabendmahls. Bitte sprechen Sie den Pastor an.

Besuche / Seelsorge

Wer gerne besucht werden möchte, meldet sich bitte bei Pastor Mertin. Er macht sehr gerne Besuche. Auch für seelsorgerische Gespräche steht er gerne zur Verfügung. Manchmal kann es hilfreich sein, im Gespräch Dinge gemeinsam zu bedenken und zu klären. Pastor Mertin steht unter dem Beichtgeheimnis.

Beerdigungen

Wenn ein Mensch verstorben ist und Gemeindeglied bei uns war, kann eine christliche Trauerfeier stattfinden. Für genaue Absprachen melden Sie sich bitte bei Pastor Mertin.

Sie erreichen Pastor Mertin unter E-Mail: pastor@evgemlux.lu oder Telefon: 45 23 41.

Verstorben und christlich bestattet wurden:
Rainer Aisch (54 Jahre)
Gerda Russon (79 Jahre)

Verabschiedet haben sich:
Annette Mai
Dr. h. c. Sabine Hackspiel
(verzogen nach Frankreich)

Schauen Sie doch einmal auf unsere Homepage. Dort gibt es ganz verschiedene Informationen für Sie:

- Grundlegende Informationen über unsere Gemeinde
- Einladungen zu Gottesdiensten, Abendandachten und Kindergottesdiensten
- Aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise
- Die letzten Gemeindebriefe
- Unterlagen für den Gemeindebeitritt
- Anmeldeformular
- Tauf- und Konfirmationssprüche
- Trausprüche
- und vieles mehr.

Werden Sie Gemeindemitglied!
Durch den Umzug nach Luxemburg werden Sie nicht automatisch Gemeindemitglied, sondern nur durch eine schriftliche Beitrittserklärung. Das Formular zur Beitrittserklärung bekommen Sie im Pfarramt. Auf unserer Homepage www.evgemlux.lu finden Sie außerdem unsere Gemeindesatzung und Gemeindeordnung. Herzlich willkommen!

Infos zum Gemeindebeitrag
Jedes Gemeindemitglied bezahlt einen Gemeindebeitrag entsprechend seines Einkommens. In der Regel sollte der Beitrag 10 % der Einkommenssteuer, jedoch mindestens 1 % des Bruttoeinkommens, betragen. Ehepaare, die beide Einkünfte haben, können ihren Beitrag auch gemeinsam entrichten.
In besonderen Fällen kann der Kirchenvorstand auf Antrag eine vorübergehende Befreiung der Beitragspflicht genehmigen.
Kinder und Jugendliche werden als „beitragsfreie“ Gemeindemitglieder geführt, bis sie über ein eigenes Einkommen verfügen oder bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

Weitere Fragen beantworten gerne die Kirchenvorsteher und der Pastor. Sprechen Sie uns einfach an!

Fotos auf den Seiten 20 und 21
Sie sehen Fotos vom **Konfirmanden-Tag mit der Vorbereitung der Adventsfeier** am 16. Dezember 2023. Weiter sehen Sie Impressionen von unserer **Adventsfeier** mit Andacht und Liedern am Sonntag, 17. Dezember 2023 im Martin-Luther-Haus. Für die kleinen Kinder gab es eine tolle Bastelecke.

Wir sind für Sie erreichbar:

Pastor ThDr. Frank Mertin
Martin-Luther-Haus; 35, av. Gaston Diderich;
L-1420 Luxembourg
Telefon: (00 35 2) 45 23 41
E-Mail: pastor@evgemlux.lu
www.evgemlux.lu

Sekretariat: Alexandra Hartung
Tel.: (00 35 2) 26 37 99 16
E-Mail: Sekretariat@evgemlux.lu

Öffnungszeiten:
Montag von 8.30 - 12.30 Uhr;
Mittwoch von 8.30 - 12.30 Uhr.

Kirchenvorstand

Gabriele Dux	Tel.: 33 63 20	Mail: vorstand@evgemlux.lu
Dr. Claus Eberhard	Mobil: 621 459 185	Mail: vorstand@evgemlux.lu
Dirk Ellerkmann (Vors.)	Tel.: 26 78 72 69	Mail: vorstand@evgemlux.lu
Dr. Eberhard Mohs	Tel.: 33 05 13	Mail: vorstand@evgemlux.lu
Carsten Opitz	Mobil: 621 140 266	Mail: vorstand@evgemlux.lu
Pietro Puricella	Mobil: 691 461 085	Mail: vorstand@evgemlux.lu
Markus Schwamborn	Tel.: 25 09 17	Mail: vorstand@evgemlux.lu

Exp: Evangelische Gemeinde deutscher Sprache in Luxemburg 35, av. Gaston Diderich
L-1420 Luxembourg

Bankverbindungen:
BCEELULL IBAN LU65 0019 1000 4770 3000
CCPLLULL IBAN LU20 1111 0582 2727 0000

Luxemburg
Port payé
PS/016